

Renntag 10. September 2021

Der Rennverein lädt zum After Work-Renntag

Der Hannoversche Rennverein lädt am Freitag, den 10. September, ein, die vielleicht letzten warmen Sonnenstrahlen des Spätsommers im Rahmen eines After Work-Renntages zu genießen. Gemeinsam mit unseren Hauptsponsoren, der Audi Hannover GmbH und Volkswagen Automobile Hannover, können Sie bei neun spannenden Prüfungen das wohlverdiente Wochenende einläuten. Im Mittelpunkt der Karte steht ein Ausgleich II, zwei Rennen für den jüngsten Jahrgang sowie jede Menge Basissport. Natürlich kommen auch die Wetter auf ihre Kosten, lukrative Wettmöglichkeiten laden zum Tüfteln und Fachsimpeln ein.

Im bereits erwähnten Ausgleich II sind derzeit noch acht Kandidaten startberechtigt. Die Prüfung führt über schnelle 1400 Meter, ist mit 10.000 Euro dotiert und richtet sich an dreijährige und ältere Pferde. Hier kommt es zum Aufeinandertreffen alter Kontrahenten, denn favorisiert könnte Pascal Wernings Star Gypsy sein, der mit drei Treffern in Folge nicht nur ein Seriensieger ist, sondern bereits am letzten Renntag auf der Neuen Bult eine Prüfung dieser Art für sich entschied. Der Wallach aus dem Besitz des Galopp Club Wambel wird dieses Rennen außerdem als Vorbereitung auf seinen nächsten geplanten Start nutzen. Star Gypsy hat nämlich eine Nennung für ein Gruppe III-Rennen in Dresden, die Champions League des Galopprennsports. Bei seinem letzten Auftritt traf er bereits auf Christian Sprengels Vicente, der Zweiter wurde und erneut sein Gegner sein könnte. Es wird also ein spannendes Wiedersehen, zumal Vicente den mehrfachen Championjockey Andrasch Starke im Sattel haben wird. Katja Gernreich hat außerdem Degas eingeschrieben. Der achtjährige Wallach gewann als Fünfjähriger bereits auf Gruppe-Niveau und war sogar in Dubai am Start. Er hat sicherlich nichts von seinem Talent eingebüßt. Die Partnerin von Degas wird die Amazone Sibylle Vogt sein. Ebenfalls nicht nur auf der Bult bekannt ist Marco Angermanns Mister Bean, der in diesem Jahr auch schon zweifacher Sieger ist und sich mit Reiter René Piechulek bestens versteht. Bult-Trainer Dominik Moser könnte für das Gestüt Brümmerhof Anno Mio satteln. Der Wallach war in diesem Jahr ebenfalls schon auf der Neuen Bult erfolgreich und gewann einen Ausgleich II über die kurze Distanz von 1400 Metern. Dieses Rennen verspricht also schon im Vorfeld Spannung bis zur Zielgeraden.

Der Start des ersten Rennens erfolgt voraussichtlich um 15:30 Uhr. Eine vielfältige Außengastronomie und das facettenreiche Programm versprechen einen bunten und stimmungsvollen Spätsommertag auf der Neuen Bult. Tickets können über unseren Partner Eventim zum Preis von 12 Euro zuzüglich Gebühren online oder am Renntag über die Tageskassen erworben werden.

Den entsprechende Link zum Ticketkauf finden Sie auf unserer Website. Dort finden Sie auch alle weiteren Informationen zum Renntag. Im Ticket enthalten sind kostenfreies Parken und ein Programmheft. Zum Zutritt berechtigt sind nur Personen, die eines der 3G (geimpft, genesen, getestet) nachweisen können. Eine eigene Teststation wird am Renntag ab 14:00 Uhr am Haupteingang geöffnet sein.